

Doktorand:innenprogramm (Uni und FH)

Das Programm

Sie arbeiten an Ihrer Dissertation und möchten Ihr Promotionsthema an einer selbst gewählten US-Hochschule oder einer anderen wissenschaftlichen Institution fachlich weiter vertiefen? Dafür bietet Ihnen Fulbright Germany die Möglichkeit eines vier- bis sechsmonatigen Forschungsstipendiums. Sie profitieren vom fachlichen Austausch mit den Spezialist:innen vor Ort und der Einbindung in interdisziplinäre Arbeitsgruppen und bilden Netzwerke für Ihre akademische Karriere.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Personen, die an einer Hochschule (Universität oder Fachhochschule mit Promotionsrecht) promovieren. Nach Abschluss des Stipendienaufenthalts führen die Promovierenden ihre Doktorarbeit an ihrer Heimathochschule zu Ende.

Diversität, Chancengleichheit, Inklusion sowie Bildungsgerechtigkeit gehören zu den Grundprinzipien von Fulbright Germany. Die Bewerbung ist offen für alle Personen unabhängig von, aber nicht eingeschränkt auf, ethnischer Herkunft, Hautfarbe, Alter, Religion oder Weltanschauung, sozialer Herkunft, Behinderung, sexueller Orientierung, Geschlecht und Geschlechtsidentität.

Weitere Bewerbungsvoraussetzungen

Die Bewerber:innen benötigen die deutsche Staatsangehörigkeit*. Sie bringen die Bereitschaft zum Einsatz für die deutsch-amerikanische Verständigung (insbesondere zur Vertiefung der transatlantischen Wissenschaftsbeziehungen) mit.

Zum Zeitpunkt der Antragstellung haben die Bewerber:innen ein Hochschulabschlussexamen (Diplom, Magister, Erstes Staatsexamen, Master) abgelegt und promovieren an einer Universität oder Fachhochschule mit Promotionsrecht. Das geplante US-Forschungsvorhaben steht in direktem Zusammenhang mit dem Dissertationsprojekt. Es muss in der vorgesehenen Förderungszeit durchgeführt werden können. Für die Bewerbung ist eine offizielle schriftliche Einladung der vorgesehenen (akkreditierten) US-Gasteinrichtung einzureichen, die sich auf die Durchführung und Betreuung des Forschungsvorhabens bezieht.

Weitere Hinweise zu den Bewerbungs- und Fächereinschränkungen finden Sie in den Hinweisen zu den Bewerbungsvoraussetzungen.

*Bewerber:innen, die die deutsch-amerikanische Doppelstaatsangehörigkeit besitzen, können wegen der visatechnischen Voraussetzungen zur Programmteilnahme nicht für die Förderung berücksichtigt werden.

Stipendienleistungen

- Reisekostenpauschale in Höhe von 1.400 Euro
- monatliche Unterhaltskostenpauschale von 2.400 Euro (für maximal sechs Monate)
- monatliche Unterhaltskostenpauschale für mitreisende Angehörige (für maximal sechs Monate): 276 Euro für den/die Partner:in, 400 Euro für das erste Kind, 100 Euro für jedes weitere Kind
- eine einmalige Nebenkostenpauschale von 300 Euro

- Kranken- und Unfallversicherung
- gebührenfreies Fulbright J-1 Visum
- Aufnahme in der internationale Fulbright-Netzwerk
- Teilnahme am Fulbright Orientation Meeting vom 2. - 4. Mai 2025 in Berlin

Bewerbungsverfahren und -fristen

Im Doktorand:innenprogramm gelten derzeit zwei Bewerbungsfristen:

- 1. November für einen Aufenthaltsbeginn in den USA zwischen dem 1. August und 31. Dezember des folgenden Jahres. Die Ausschreibung beginnt im September, ab diesem Zeitpunkt ist hier das jeweils aktuelle Bewerbungsformular hinterlegt.
- 1. Mai für einen Aufenthaltsbeginn in den USA zwischen dem 1. Januar und 31. Mai des folgenden Jahres. Die Ausschreibung beginnt im März, ab diesem Zeitpunkt ist hier das jeweils aktuelle Bewerbungsformular hinterlegt.

Bitte beachten Sie auch unsere [allgemeinen Datenschutzbestimmungen](#) und die [Datenschutzinformationen für Bewerber:innen von Fulbright Germany](#).

Bitte lesen Sie auch die Bewerbungshinweise, die allgemein alle Fulbright-Stipendien für Deutsche betreffen - „[Frequently Asked Questions | Allgemein](#)“.

Kontakt

Deutsche Programme
Fulbright-Kommission
Lützowufer 26
10787 Berlin

[E-Mail Kontakt](#)